



Festsysteme zur Gas- und Feuerdetektion,
auf die Sie sich verlassen können

Gasmonitor Plus

Gasmonitor Plus

Gasmonitor Plus ist ein flexibles, Mikroprozessor gesteuertes System, das aus einzelnen Modulen besteht. Daher erhalten Sie immer eine auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Lösung.

Gasmonitor Plus wird auf der ganzen Welt – sowohl auf hoher See als auch an Land – eingesetzt und ist eine kostengünstige Lösung für Ihre Systemanforderungen.

Gasmonitor Plus, das Gas- und Feuer-Überwachungssystem, dem Sie vertrauen können.

Einfache Anwendung

Gasmonitor Plus ist flexibel und dennoch leicht zu bedienen.

Alle täglich benötigten Funktionen sind über die Drucktasten am vorderen Bedienfeld zugänglich.

Neben einem durchlaufenden Display, auf dem der aktuell überwachte Kanal angezeigt wird, verfügt jeder Kanal über ein Balkendiagramm-Display. **Dieses spezielle Grafikformat zeigt die Werte unter der ersten Alarmeinrichtung an und liefert so eine sofortige Darstellung der Gas-konzentration an jedem Detektor.**

Die allgemeinen Alarm-LEDs auf der Displaykarte und die einzelnen Alarme auf der Tafel leuchten nur auf, wenn eine Gefahr oder ein Fehler erkannt wurde. Damit lässt sich **der Status des gesamten Racks mit einem kurzen Blick überprüfen.**

Flexible Architektur

Jeder Kanal hat **drei Alarmebenen** sowie einen **eigenen Analogausgang**, der standardmäßig auf 4 – 20 mA eingestellt ist.

Die optionalen Relaismodule können mit der Bedientafel verbunden werden, so dass **pro Rack insgesamt 84 Ausgangsrelais** zur Verfügung stehen. 16 dieser Relais können dann in einer Kombination von drei Alarmschwellen pro Kanal konfiguriert und angesteuert werden.

Die digitale RS232-Schnittstelle ermöglicht die Kombination mit der speziell entwickelten PC-Software von Crowcon. Jedes Rack ist einzeln adressierbar, und dies bietet die Möglichkeit von Mehrpunkt-Architekturen. Damit verringert sich die zur Konfiguration und Kontrolle erforderliche Verkabelung.

Bahnbrechendes Design

Gasmonitor Plus ist ein erweiterbares Steuersystem auf der Basis eines Mikroprozessors, dem **unbegrenzt viele Kanäle und Ausgänge hinzugefügt** werden können.

Seine **modulare Konstruktion** ermöglicht eine **optimale Anpassung an die Anforderungen des Kunden bei minimaler Verkabelung.**

Gasmonitor Plus verfügt über Analogausgänge nach Industriestandard, und das mechanische Design basiert auf einem 19 Zoll Euro-Rack. Damit lässt sich **Gasmonitor Plus vollständig in die vor Ort bereits vorhandenen Racksysteme einbinden.**

Durch die gelb chromatierte Oberfläche und die Abschirmungsplatten des Gehäuses ist sichergestellt, dass Gasmonitor Plus unempfindlich für Hochfrequenzstörungen ist.

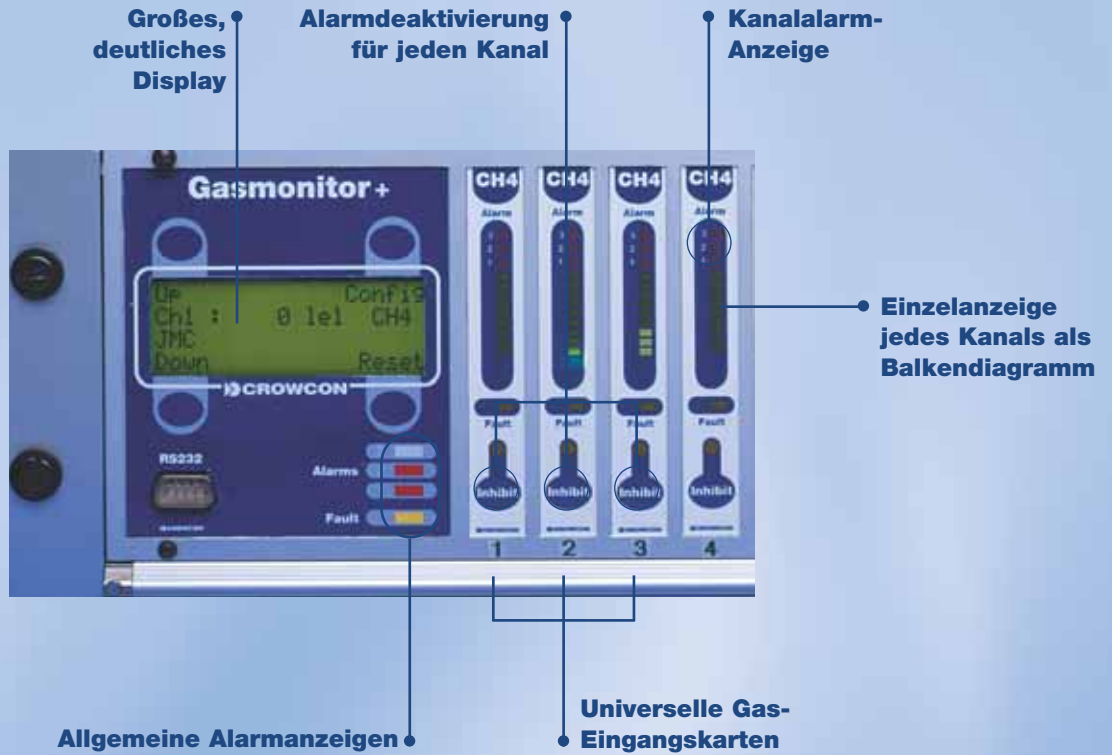
Einfache Wartung

Bei der Entwicklung von Gasmonitor Plus standen einfacher Betrieb und leichte Wartung im Vordergrund.

Jeder Kanal wird separat blockiert, so dass die Sicherheit der betrieblichen Abläufe während der routinemäßigen Überprüfungen nicht beeinträchtigt wird.

Die regelmäßige Kalibrierung kann am vorderen Bedienfeld erfolgen. Durch die Kalibrierfunktion, die von einer Person ausgeführt werden kann, reduziert sich der Wartungsaufwand um die Hälfte.

Eine universelle Gaskanal-Kartenarchitektur kontrolliert alle Gasdetektoren. Damit **reduziert** sich der zur Wartung von Gasmonitor Plus **erforderliche Lagerbestand an Ersatzteilen. Jede Steuerkarte verfügt über einen eigenen Mikrocontroller, so dass der Betrieb unabhängig vom Ausfall an einer Stelle fortgesetzt werden kann.**



Gasdetektoren nach Industriestandard



Fern-Reset



Spezieller externer akustischer/visueller Alarmtreiber



Bis zu 20 Feuer-/Wärmedetektoren pro Zone



Optionale Netzausfall-Batterie



Strom optional AC/DC

Analogausgänge pro Kanal 4-20mA oder 1-5 VDC

Sammelrelais für Ebenen 1, 2, 3 und Fehler

Optionale, angesteuerte Relais



Gasmonitor Plus		
Größe		483 x 133 x 294 mm
Gewicht		9,5 kg
Gehäusematerial		Aluminiumlegierung
Befestigung		Gestellmontage (Rack, 3U-Format) ¹
Kanäle		16 pro Rack
Eingänge	Gas	2- oder 3-adrig, 4 – 20 mA (Empfänger oder Quelle) oder mV-Brücke
	Feuer - Rauchdetektoren, Wärmedetektoren und manuelle Abfragepunkte, bis zu 20 pro Schleife	Maximal 32 Schleifen pro Rack (d.h. 16 Doppelzonen-Feuermodule)
Outputs	Analog	16 x 4 – 20mA, max. Belastung 960 Ohm oder 1 – 5 V, Mind.-Belastung 100 Ohm
	Externer akustischer/visueller Alarmtreiber	Speisung 24 VDC, max. Belastung bis zu 2 A für jede Alarmkonzentration
Relais	Ausführung	Bis zu 84 DPCO (doppelpolige Wechsler) Kontakt-Nennwert 5 A bei 250 VAC, nicht induktive Belastung
	Zuweisung - allgemein - pro Kanal - ansteuerbar (Voting)	Alarm 1, Alarm 2, Alarm 3, Fehler Gasalarne 1, 2 und 3, Feuer und Fehler Bis zu 16, konfigurierbar Erregt, entregt und Sperre, keine Sperre
	Relaismodi	
Digitale Kommunikation	DCS/PLC/PC/Lokale Konfigurationsverbindung	RS232
Protokollierung		Integrierter Datenprotokollierer - Daten verfügbar über Kommunikationsverbindungen
Tafelanzeige	Kanalnummer Gaswert Messeinheiten Systemfehler	LCD-Display mit 4 Zeilen x 20 Zeichen, beleuchtet wie oben, plus LED-Balkendiagramm, grün ppm, % LEL (UEG), % Vol, Feuer gelbe LED
Alarmanzeige	Interne Sirene Visuell - Alarm - Fehler - Sperre	• 3 individuelle und 3 allg. Alarme (rote LED) Individueller und allg. Fehler (Gelbe LED) Individuelle Sperre (Gelbe LED)
Strom	AC (Netzstrom) DC Batteriesicherung	100 – 260 VAC 50/60 Hz extern 27,6 VDC, 150 W oder 300 W Extern
Fern-Annahme/Reset		•
Leuchtentest		•
Genehmigungen	Niederspannungsrichtlinie RF-Immunität RF-Emissionen	Erfüllt BS EN 61010-1 Erfüllt EN 50082-1 Erfüllt EN 50081-1
Betriebstemperatur		0 °C bis +50 °C
Feuchtigkeit	0 – 95%, nicht kondensierend	•

¹ Gehäuse mit Wandbefestigung oder freistehende Gehäuse sind optional erhältlich, Abmessungen auf Anfrage.